



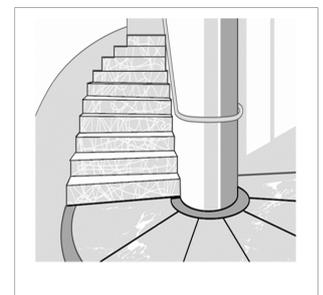
RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

120 NEUTRAL

Dauerelastische, feuchtigkeitshärtende 1-K Silikon Dichtungsmasse.

Geprüft nach DIN 18545 Teil 2 Gruppe E und DIN EN ISO 11600 Klasse G25LM; Fremdüberwacht und Zertifiziert durch das ift Rosenheim;
entspricht DIN 18540 Teil 1; fungizid eingestellt, UV-beständig

- Basis: Neutralvernetzend – Oximsystem
- Dichte: ~ 1,004 g/cm³ (Transparent); ~ 1,070 g/cm³ (Färbig)
- Shore Härte Transparent: ~ 25 (DIN 53505)
- Bruchdehnung: ~ 250 % (DIN EN ISO 8339; +23°C) (Färbig)
- Bruchdehnung: ~ 230 % (DIN EN ISO 8339; +23°C) (Transparent)
- Hautbildezeit: ca. 7 Min. (+23°C / 50 % RLF)
- Tiefenhärtung: ~ 2,7 mm nach 24 Std. (+23°C / 50 % RLF)
- Zul. Fugenbewegung: ~ 25%
- Schwund: ~ 6 %
- Rückstellvermögen: ~ 93 % (DIN EN ISO 7389)
- Zugverhalten: $\sigma_{+23} \leq 0,28 \text{ N/mm}^2$ (DIN EN ISO 8339) (Transparent)
- Zugverhalten: $\sigma_{-20} \leq 0,31 \text{ N/mm}^2$ (DIN EN ISO 8339) (Transparent)
- Zugverhalten: $\sigma_{+23} \leq 0,33 \text{ N/mm}^2$ (DIN EN ISO 8339) (Färbig)
- Zugverhalten: $\sigma_{-20} \leq 0,37 \text{ N/mm}^2$ (DIN EN ISO 8339) (Färbig)
- Temperaturbeständigkeit: – 50°C bis +150°C
- Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +35°C
- Lagerbeständigkeit für Folienbeutel und Kartuschen: 12 Monate bei kühler und trockener Lagerung
- Lagerbeständigkeit für 20l-Hobbock und 200l-Fässer: 6 Monate, kühl und trocken.
- Farben: Gemäß aktueller Farbkarte
- Lieferform: 310ml Kartuschen, 400ml & 600ml-Folienbeutel; andere Gebinde auf Anfrage



Eigenschaften

120 NEUTRAL vulkanisiert bei Einwirkung von Luftfeuchte unter Freisetzung eines chemisch neutralen Spaltproduktes, das keine korrosiven Eigenschaften gegenüber Metallen aufweist. 120 NEUTRAL weist ein hervorragendes Haftprofil ohne zusätzliche Vorbehandlung der Substrate mit einem Primer auf einer Vielzahl von Kunststoffen, silikatischen Untergründen und Metallen (wie z.B. Glas, PVC, Aluminium, Eloxal, Messing etc.) sowie wasserverdünnbaren Farbsystemen auf.

Anwendung

120 NEUTRAL ist geeignet für die Versiegelung von Einscheiben- und Isoliergläsern in Holz- und Metallrahmen sowie für die Abdichtung von Rahmenkonstruktionen, Automobilbau, Schiffbau, Eisenkonstruktionen, Tanks und Containerbau. Zur Abdichtung von Profilitverglasung geeignet. In Verbindung mit VSG- und/oder Isolierglas-Einheiten halten Sie bitte Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik. Im vulkanisierten Zustand ist 120 NEUTRAL physiologisch unbedenklich und inert.

Verarbeitung

Vorbehandlung der Haftflächen: Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Falls erforderlich die Haftflächen sorgfältig mittels eines geeigneten Primers vor behandeln.

Fugenausbildung: Bei bewegungsausgleichenden Fugen müssen die Dimensionen auf die max. Bewegungsaufnahme ausgelegt sein. Ein Mindestquerschnitt der Fuge von 3x5 mm ist einzuhalten. Die Fugenausbildung hat gemäß den jeweils gültigen Normen und Richtlinien (z.B. DIN 18540 bzw.



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

DIN 18545) zu erfolgen.

Einbringen des Dichtstoffes: 120 NEUTRAL ist innerhalb der Verarbeitungstemperatur gleichmäßig und blasenfrei in die Fuge einzubringen. Bei einer Vorbehandlung des Untergrundes mit Primer ist dessen Ablüftzeit zu beachten. Bei der Nacharbeit ist ein guter Kontakt mit den Haftflächen/Fugenflanken sicherzustellen (Abglätten mit Ramsauer Glättmittel). Bei der Verwendung von Glättmittel sind entstandene Wasserstreifen sofort nach der Versiegelung zu entfernen. Sollte die Reinigung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, können dauerhafte Schlieren bleiben.

Beim Verarbeiten des Farbtons NIRO kann es durch das eingesetzte Farbpigment beim Übereinanderschichten zweier Silikonschichten zu optischen Beeinträchtigungen, dunklen Trennlinien etc. kommen. Dies stellt keinen Reklamationsgrund dar, sondern ist eine typische Produkteigenschaft.

Anwendungseinschränkungen

Vor Anwendung von 120 NEUTRAL auf Untergründen (Flächen, Grundierung), die mit wasserverdünnbaren Farbsystemen vorbehandelt wurden, sind unbedingt Haftversuche durchzuführen. Bei schlechter Haftung muss der Untergrund mit einem Haftanstrich grundiert werden. Bei hell lackierten Flächen sollen die Fensterflügel nach der Versiegelung stehend gelagert werden, damit eine Ablüftung gewährleistet ist – Mindestabstand 5 cm (Gefahr von Verfärbungen). In Räumen wo Dispersionsanstriche zur Verwendung kommen ist darauf zu achten, dass der Anstrich völlig trocken und abgelüftet ist, da es in Verbindung mit 120 NEUTRAL bei Verfugungen oder Versiegelungen im Innenbereich durch Spaltprodukte des Dispersionsanstriches zu einer Verfärbung des Dichtstoffes kommen kann. In Verbindung mit einigen Anstrichsystemen (z.B. Leinölfirnisfarbe, Standöllack) kann es zu Verfärbungen kommen. Starke Belastung durch Tabakrauch oder Umwelteinflüsse kann zu Verfärbungen führen. Nicht geeignet für Spiegelverklebungen, Naturstein und Aquarien. Für Verklebungen im Unterwasserbereich, z.B. von Schwimmbädern, nicht geeignet. Teer- und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftuntergrund ungeeignet. Bei extrudierten Polyacrylaten verwenden Sie unser Produkt 400 ACRYLGLAS (Spannungsrisse). Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien vermeiden (z.B. Butyl, Neopren, EPDM etc.). Für flächige Verklebungen nicht geeignet. Vor dem Einsatz des Dichtstoffes hat der Anwender sicherzustellen, dass es zu keinen Unverträglichkeiten im Kontaktbereich mit anderen Baustoffen kommen kann. Auf Grund unvorhersehbarer, etwaiger Inkompatibilitäten mit verschiedenen PVB-Folien ist ein direkter Kontakt zu vermeiden, da es hierdurch zu Ausfällen der Verbundeinheiten kommen kann. Da PVB-Folien wasserempfindlich sind, muss die Scheibenkante der VSG-Scheibe korrekt ausgeführt werden um die PVB-Folie vor Wasserpenetration zu schützen.

Achtung!

Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Von Kindern fernhalten. Nur in gut belüfteten Bereichen oder unter Absaugung verwenden.

Sicherheitshinweise

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblatt. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at erhältlich.

Anwendungshinweise

Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung durchzuführen. Das Ablaufdatum des Materials ist zu beachten. Für vollflächige Verklebungen sind 1-K-Silikone nicht geeignet. Mit zunehmender Schichtstärke verlängert sich die Aushärtegeschwindigkeit. Wird das 1-K-Silikon in Schichtstärken über 15mm eingesetzt, kontaktieren Sie unsere



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

Anwendungstechnik. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum (mehrere Wochen) bei erhöhter Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen.

Grundierungstabelle

	Transparent	Färbig
Glas	+	+
Kachel	+	+
Kiefern Holz	+	RP 70
Beton nass geschliffen	+	+
Beton schalungsglatt	+	RP 70
Stahl DC 04	+	+
Stahl feuerverzinkt	+	+
Edelstahl	+	+
Zink	+	+
Aluminium	+	+
Aluminium AlMg1	+	+
Aluminium AlCuMg1	+	+
Aluminium 6016	+	+
Aluminium eloxiert	+	+
Messing MS 63 Härte F 37	+	RP 140
PVC Kömadur ES	+	+
PVC weich	+	+
PC Makrolon Makroform 099	-	-
Polyacryl PMMA XT 20070 Röhm	-	-
Polystyrol PS Iroplast	RP 100	+
ABS Metzoplast ABS 7 H	RP 100	+
PET	RP 100	+
PU Verschnittqualität	+	+
Kupfer	+	+
Polycarbonat	-	-
PMMA Röhm Sanitärqualität	WP 40	+
Spiegel	-	-
Naturstein	-	-

Legende: + = ohne Grundierung gute Haftung
- = nicht geeignet
WP/RP = Ramsauer Primer

Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, Belastungen etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche Aussage dar. Für nähere Auskünfte kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik.

Mängelhaftung

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deswegen kann die Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchen Rechtsgründen auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Ramsauer garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert

werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at downloaden können.

